

Voll im Blick

Anna-Lena Neuwirth

Alter: 13
Wohnort: Villach
Trainer: Robert Maieritsch,
Go Pro Tennis Academy
Ziel: Einstieg ETA,
später Tennisprofi
Vorbild: Roger Federer

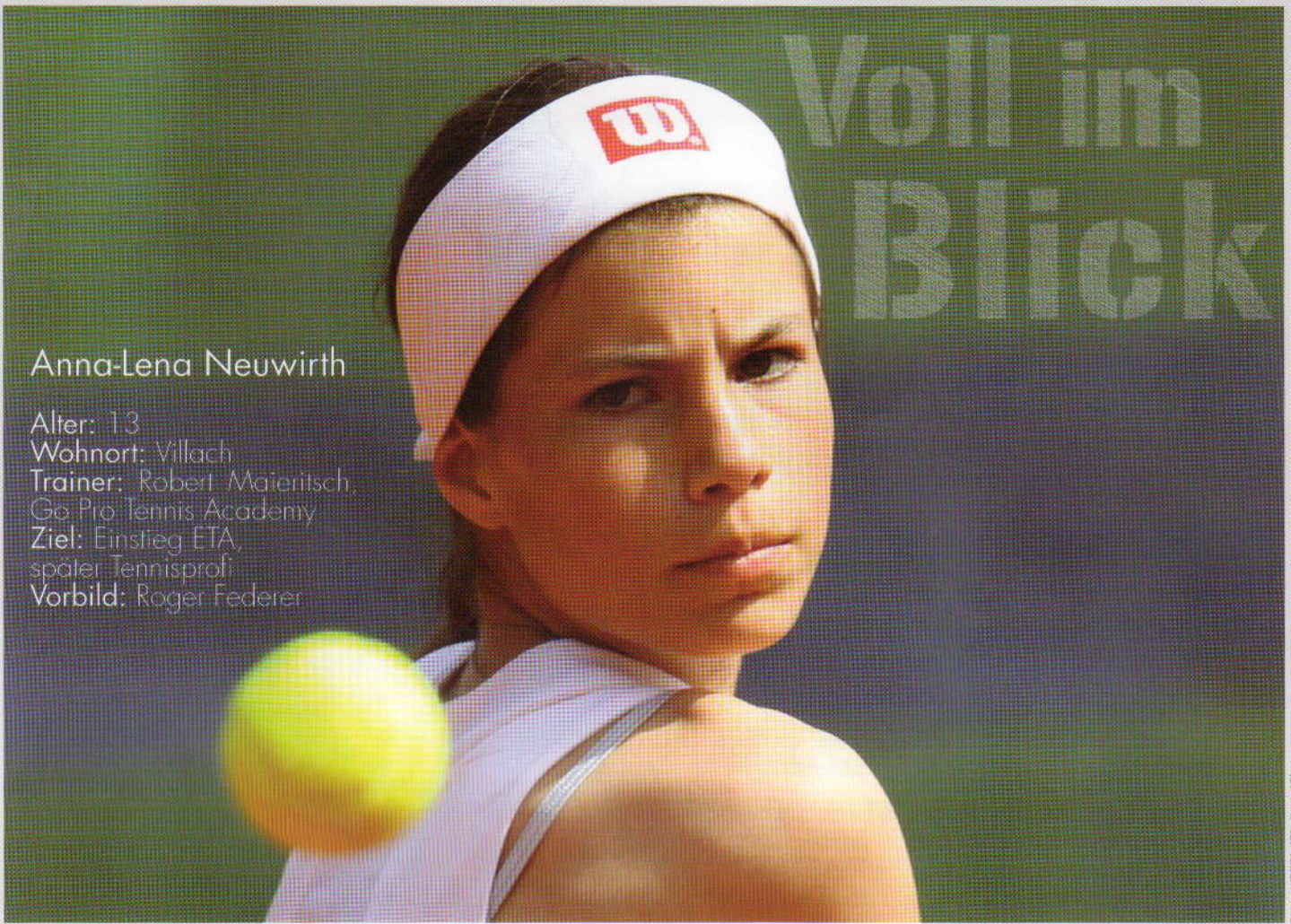


Foto: GFA (2), Privat51

Sieben Matches, sieben Siege, kein einziger Satzverlust – Anna-Lena Neuwirth drückte dem Babolat Junior Circuit 2011 gewaltig ihren Stempel auf. Und das, obwohl sie in einer höheren Altersklasse an den Start ging. Jetzt will die junge Kärntnerin auch international durchstarten!

Mit einem glatten 6:2, 6:2-Finalerfolg über Sarah Hassler (K) krönte Anna-Lena Neuwirth ihre Ausnahmeleistung beim U14-Masters des Babolat Junior Circuits 2011. Der mittlerweile 13-jährige Schützling von Robert Maieritsch musste während der ganzen Tour keinen einzigen Satz abgeben, gewann vor dem Masters in Gmunden die Turniere in Wiener Neustadt, Anif und Annenheim.

Doch der Sieg beim Babolat-Masters war nicht der einzige große Erfolg in der Saison der jungen Kärntnerin: Im Juni kürte sich Neuwirth beim UTC LaVille in Wien zur österreichischen U12-Meisterin – und wurde einen Monat später ins U12-Nationalteam für die Team-Europameisterschaften einberufen. "Diese sensationelle Saison ist für mich zwar nicht aus dem Nichts gekommen, dass es aber so gut läuft, damit habe ich nicht gerechnet, zeigt sich Maieritsch begeistert. Für ihren Coach kam vor allem der Triumph bei den

U12-Meisterschaften überraschend: "Man muss sagen, dass Melanie Pinkitz im Vorfeld eine Klasse für sich war. Dahinter gab es inklusive Anna-Lena drei, vier Spielerinnen, die sie an guten Tagen fordern konnten. Nach der frühen Niederlage von Melanie, hat sie toll gefightet und absolut verdient gewonnen!"

Warum er seinen Schützling beim Babolat Junior Circuit immer in der nächsthöheren Altersklasse spielen ließ, erklärt der 35-jährige so: "Anna-Lena ist für ihr Alter körperlich sehr weit, hat einen starken Aufschlag, eine gute Vorhand. Meiner Meinung nach war sie bereit, gegen Ältere zu spielen. Für sie ist das zusätzliche Motivation." Und der Erfolg gibt ihm Recht: bei den Kärntner Landes-

meisterschaften im Februar, gewann die Villacherin sogar den U16-Bewerb! 2012 hat Neuwirth auch ihre internationale Karriere im Visier. "Es stehen einige ETA-Turniere auf dem Programm. Ins Ausland fliegen, sich auf andere Bedingungen vorbereiten – das ist etwas ganz Anderes. Wir machen uns aber keinen Druck", so Maieritsch. Warum ausgerechnet Anna-Lena den Durchbruch schaffen wird? – "Weil sie sich für den Erfolg zerreißt!"

„Anna-Lenas Kampfgeist ist einzigartig!“

Coach Mag. Robert Maieritsch

